SPD-Fraktion
in der Gemeindevertretung
Kölln-Reisiek

Kölln-Reisiek, den 10.06.2024

Antrag der SPD Fraktion auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Förderung der praxisintegrierten Ausbildung (PiA) zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern

Die Gemeindevertretung möge beschließen, Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2025 bereitzustellen, um die praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern zu fördern.

Begründung

Auf Grund des Fachkräftemangels ist es schwierig, im Bereich der Kita-Betreuung geeignete Fachkräfte zu gewinnen. Studien der Bertelsmann-Stiftung zufolge fehlten 2023 bundesweit rund 98.600 Erzieherinnen und Erzieher. Bis zum Jahr 2030 sollen 230.000 Erzieherinnen und Erzieher fehlen. Die Auswirkungen des Fachkräftemangels sind dramatisch. Kurzfristige Gruppenschließungen und verkürzte Betreuungszeiten sind für viele Familien bereits der Alltag. Dies belastet sowohl das Familiensystem als auch die Wirtschaft. Die Arbeitsbelastung des Personals in den Kindertagesstätten ist enorm hoch. Aus diesem Grund sollte die Gemeinde Kölln-Reisiek die Ausbildung von Fachkräften unterstützen.

Die Praxisintegrierte Ausbildung zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern ist eine Alternative zur üblichen schulischen Ausbildung. Hierbei werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl in der Schule als auch in der Einrichtung ausgebildet. Theorie- und Praxisphasen wechseln sich dabei ab. Während der gesamten Ausbildungszeit wird bereits eine Ausbildungsvergütung gezahlt. Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst Pflege - besonderer Teil. Es besteht Sozialversicherungspflicht. Die Vergütung macht die PiA-Ausbildung attraktiver als die klassische Erzieher-Ausbildung. Daher ist diese Form der Ausbildung eine gute Chance, weiteres Betreuungspersonal zu gewinnen. Die praxisintegrierte Ausbildung wird im 1. Ausbildungsjahr mit monatlich 800 € durch das Land Schleswig-Holstein gefördert.

Für den Fall, dass ein Träger der Kölln-Reisieker Kindertagesstätten oder der Offenen Ganztagsschule ab dem Schuljahr 2025/2026 einen entsprechenden praxisintegrierten Ausbildungsplatz in der Gemeinde schaffen möchten, wäre die Stelle unter Berücksichtigung der einzuwerbenden Fördermittel des Landes Schleswig-Holstein auf Antrag des Trägers zusätzlich zum bestehenden Personal zu finanzieren. Die Gemeinde sollte bereit sein, einen derartigen Ausbildungsplatz zu akzeptieren und dafür die entsprechenden Mittel im Haushalt zur Verfügung zu haben.

Kosten

1. Ausbildungsjahr ca. 11.000 €
2. Ausbildungsjahr ca. 22.000 €
3. Ausbildungsjahr ca. 22.000 €

gez.
Peter Lindemann
(SPD-Fraktionsvorsitzender)